GELUNGENE NACHFOLGE



EIN REICH IST LEICHT ZU REGIEREN, EINE FAMILIE SCHWER!

as Forum Familienunternehmen behandelt auf jeder Veranstaltung eine typische Fragestellung von Familienunternehmen bzw. Unternehmerfamilien. Dem Konzept der Wittener Familienunternehmerkongresse folgend, richtet sich das Forum ausschließlich an UnternehmerInnen bzw. Familienmitglieder. Somit entsteht ein besonders geschützter und privater Raum zum Austausch, ohne Irritation durch die Anwesenheit von z. B. BeraterInnen oder PressevertreterInnen.

"Willst du etwas wissen, so frage einen Erfahrenen und keinen Gelehrten".

So lautet ein chinesisches Sprichwort. Auch wenn wir für die "Gelehrten" des WIFU praktische Nutzbarkeit unserer Theorien in Anspruch nehmen, so ist das Lernen aus den Erfahrungen anderer ein zentraler und komplementärer Bestandteil unserer Wissensvermittlung. Neben Themenvorträgen unserer ReferentInnen gibt das Forum Familienunternehmen deswegen eine professionell angeleitete Struktur vor, um den TeilnehmerInnen die Möglichkeit zum gegenseitigen Austausch zu geben. So wird die Möglichkeit geschaffen, Einblicke in Probleme und Lösungsstrategien anderer Familienunternehmen zu bekommen.

Unter Nachfolge wird oftmals ausschließlich die Übergabeentscheidung zur Führung des Unternehmens verstanden: wer übernimmt zum Tag X die Führung, wer gibt diese ab und wie wird die "Übergabe des Staffelstabs" gestaltet? Diese übliche Sichtweise übersieht jedoch, dass die Nachfolge nicht nur in der Führung des Unternehmens zu vollziehen ist, sondern auch in der Weitergabe von Unternehmensanteilen. Vor allem aber blendet die Reduktion auf die reine Nachfolgeentscheidung viele Nachfolgedynamiken in der Unternehmerfamilie aus, die schon lange vor der Verantwortungsübergabe und auch danach das Leben der Familienmitglieder geprägt haben oder immer noch prägen. Aus diesem Grund möchten wir im 57. Forum Familienunternehmen gemeinsam versuchen, Nachfolgesituationen zwischen Vergangenheit und Zukunft zu betrachten und individuelle Positionen mit Hilfe von Workshops aufzuzeigen. Zusätzlich gibt es zwei Erfahrungsberichte, bei denen man wertvolle Einblicke in bereits gelungene Nachfolgeprozesse erhält.

PROGRAMM

11:00 GET-TOGETHER

11:30 BEGINN DES 57. FORUMS FAMILIENUNTERNEHMEN

Begrüßung

Dr. Caroline von Kretschmann

Vortrag

Prof. Dr. Tom A. Rüsen:

Vorstellung des WIFU und die WIFU Sicht auf Nachfolge

Erfahrungsbericht

Dr. Caroline von Kretschmann

Erfahrungsbericht

Manfred Karle Florian Karle

Workshop

Moderation: Prof. Dr. Tom A. Rüsen

Abschlussplenum

CA. 18:30 ENDE DER VERANSTALTUNG

AUF EINEN BLICK

TEILNEHMER:

Mitglieder aus Familienunternehmen und Unternehmerfamilien. Das Veranstaltungsformat sieht einen vertrauten Austausch vor, daher ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Anmeldungen von Trägern der WIFU-Stiftung werden bevorzugt berücksichtigt.

PREISE:

Spende an die WIFU-Stiftung – die Höhe bestimmt die Teilnehmerin/der Teilnehmer selbst!

Formatbedingt stehen bei diesem Forum nur wenige Plätze zur Verfügung. Daher bitten wir um eine möglichst kurzfristige Rückmeldung, um Ihnen einen Platz reservieren zu können.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:



Julia Laag Tel.: +49 2302 926 549 julia.laag@wifu-stiftung.de

TERMIN UND ORT:

Donnerstag, 12. September 2019 11:00 – 18:30 Uhr



Der Europäische Hof Hotel Europa Heidelberg GmbH Friedrich-Ebert-Anlage 1 69117 Heidelberg

ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEITEN:

Hotel Europäische Hof Heidelberg

Friedrich-Ebert-Anlage 1 69117 Heidelberg

Telefon: +49 6221 5150

 $\hbox{E-Mail: welcome@europaeischerhof.com}\\$

www.europaeischerhof.com



WEITERE TERMINE 2019

58. FORUM FAMILIENUNTERNEHMEN

Nachfolger im Dialog

26. September 2019

an der Universität Witten/Herdecke, Witten

59. FORUM FAMILIENUNTERNEHMEN

Der Notfallkoffer für Unternehmerfamilien und Familienunternehmen

07. November 2019

im Hause der BLANCO GmbH & Co. KG, Oberderdingen

60. FORUM FAMILIENUNTERNEHMEN

Transgenerationales Vermögensmanagement

12. Dezember 2019

an der Universität Witten/Herdecke, Witten

IHR NUTZEN:

- Menschen treffen, die sich mit ähnlichen Fragestellungen befassen
- Von den Erfahrungen anderer FamilienunternehmerInnen durch intensiven Austausch lernen
- ✓ Kennenlernen der Sichtweisen von WissenschaftlerInnen und PraktikerInnen

Wenn Sie Interesse haben, sich für das 57. Forum Familienunternehmen anzumelden, nutzen Sie bitte das nachfolgende Anmeldeformular. Sobald Sie sich angemeldet haben, bekommen Sie eine Anmeldebestätigung zusammen mit einer detaillierten Anfahrtsbeschreibung zugesandt.

12. September 2019 11:00 - 18:30 Uhr

ANMELDUNG

per Fax: +49 2302 926-561

per Post: Wittener Institut für Familienunternehmen

Universität Witten/Herdecke

Alfred-Herrhausen-Straße 50, 58448 Witten

per E-Mail: event@wifu.de

Titel	Vor- und Nachname		
Funktion			
Firma			
Anschrift			
Telefon	Telefax		
E-Mail			
	ne am 57. Forum Familienunternehmen teil Vegetarier	○ ja ○ nein ○ ja ○ nein	
		•	
	en Sie uns mit, wenn Sie durch ein Handicap Un nrungsmittelunverträglichkeit vorliegt.	erstutzungsbedarf haben oder bei Ihnen	
Ort, Datum,	, Unterschrift		

IHRE REFERENT/INNEN / IHRE GASTGEBER/INNEN



DR. CAROLINE VON KRETSCHMANN

ist seit Dezember 2012 Geschäftsführende Gesellschafterin der Betriebsgesellschaft Der Europäische Hof Hotel Europa. Nach dem Abitur absolviert sie zunächst eine Ausbildung zur Bankkauffrau bei der Deutschen Bank in Frankfurt. Im Anschluss studiert sie Betriebswirtschaft an der Hochschule St. Gallen (HSG), wo sie auch promoviert. 1995 wird sie Project Manager bei dem Beratungsunternehmen Bossard Consultants GmbH. Bereits 1998 gründet sie ihr erstes eigenes Unternehmen, die Metropolitan Consulting Group GmbH, Berlin. 2006 verkauft sie diese Beratungsgesellschaft und gründet 2010 das Unternehmen Due Consultants, ebenfalls mit Sitz in Berlin. Seit 2001 ist Caroline von Kretschmann Gesellschafterin der Der Europäische Hof Hotel Europa und Europäischer Hof Fritz Gabler GmbH & Co KG, Heidelberg.



MANFRED KARLE

ist gemeinsam mit seinem Sohn Florian geschäftsführender Gesellschafter der SÜDVERS-GRUPPE. Er startete seine Karriere mit einer Ausbildung bei der Assekuranz W. Herrmann. Darauf folgten Tätigkeiten als Inspektor und Generalagent der Zürich Gruppe Deutschland und als Firmenbetreuer im Außendienst des Industrieversicherungsmaklers Jaspers. 1969, mit 23 Jahren, übernahm Manfred Karle die Geschäftsführung beim Versicherungsmakler SÜDVERS GMBH in Freiburg, von der er 1970 49 Prozent der Firmenanteile, 1971 die restlichen 51 Prozent übernahm. Seitdem ist er mit der SÜDVERS-GRUPPE auf Erfolgskurs. Manfred Karle hat zwei Kinder. Wenn er nicht beruflich beschäftigt ist, geht Manfred Karle gern auf die Jagd, liebt es zu reisen oder ist mit seinen sechs Enkelkindern unterwegs.



FLORIAN KARLE

ist gemeinsam mit seinem Vater Manfred geschäftsführender Gesellschafter der SÜDVERS-GRUPPE. Er startete seine Karriere mit dem Studium an der Berufsakademie, welches er 1996 als Diplom-Betriebswirt abschloss. Darauf trat er in das väterliche Unternehmen ein: zunächst als Assistent des Niederlassungsleiters und anschließend als Assistent der Geschäftsführung. 1999 übernahm er die Leitung der Niederlassung Freiburg. 2000 trat er in die Geschäftsführung der SÜDVERS GMBH ein und übernahm 2001 als verantwortlicher Geschäftsführer der Holding die Bereiche Finanzen und IT sowie den Bereich International Department. Seit 2006 ist Florian Karle Gesellschafter der Holding und hat sich auf die Gestaltung internationaler Versicherungsprogramme der mittelständischen Kunden im Industriesektor spezialisiert. Florian Karle hat drei Kinder. Seinen Ausgleich findet Florian Karle bei sportlichen Aktivitäten, geht gern – wie sein Vater – auf die Jagd oder widmet sich seinem neusten Hobby, der Fliegerei.



PROF. DR. TOM A. RÜSEN

ist geschäftsführender Direktor des WIFU. Nach seinem Studium war er mehrere Jahre in der Restrukturierungs-/Sanierungsberatung tätig. Schwerpunkt seiner Forschungs-/Lehr-, Beratungs- und Publikationstätigkeit bildet die Untersuchung von Konflikten und Krisen in Familien und Unternehmen von Familienunternehmen sowie die Implementierung von Familien-Management-Systemen.

WITTENER INSTITUT FÜR FAMILIENUNTERNEHMEN

as Wittener Institut für Familienunternehmen (WIFU) ist in Deutschland der Pionier und Wegweiser akademischer Forschung und Lehre zu Besonderheiten von Familienunternehmen. Bereits bei der Institutsgründung 1998 wurde das Fundament der konsequent interdisziplinären Ausrichtung des WIFU gelegt: drei Forschungs- und Lehrbereiche – Betriebswirtschaftslehre, Psychologie/Soziologie und Rechtswissenschaften – bilden das wissenschaftliche Spiegelbild der Gestalt von Familienunternehmen. Dadurch hat sich das WIFU eine einzigartige Expertise im Bereich Familienunternehmen erarbeitet.

Seit 2004 ermöglichen die Institutsträger – ein Kreis von über 70 Familienunternehmen –, dass das WIFU auf Augenhöhe mit der Praxis als Institut von Familienunternehmen für Familienunternehmen agieren kann. Das WIFU nutzt diese europaweit einzigartigen Voraussetzungen, um Forschung und Lehre über diese besondere Organisationsform konsequent voranzutreiben und innovative Problemlösungsansätze zu erarbeiten. Das WIFU leistet aktuell mit rund 25 Professoren und wissenschaftlichen MitarbeiterInnen seit über 15 Jahren einen signifikanten Beitrag zur generationenübergreifenden Zukunftsfähigkeit von Familienunternehmen.

WIFU-STIFTUNG

ie WIFU-Stiftung wurde 2009 gegründet. Ihr Zweck besteht in der Förderung der Bildung, Wissenschaft, Forschung und Lehre auf dem Gebiet des Familienunternehmertums. Ein Schwerpunkt der Arbeit der Stiftung besteht in Förderung des Wittener Institut für Familienunternehmen an der Wirtschaftsfakultät der Universität Witten/Herdecke. Dieses wird zu 100% von der WIFU-Stiftung finanziert.

Die Mittel fließen der WIFU-Stiftung aus dem Trägerkreis zu. Dieser besteht ausschließlich aus Familienunternehmen bzw. Mitgliedern von Unternehmerfamilien und/oder diesen nahe stehenden Organisationen.

WERDEN AUCH SIE WIFU-FÖRDERER!



Alfred-Herrhausen-Straße 50 58448 Witten

Tel.: +49 2302 926-510 Fax: +49 2302 926-561 wifu@uni-wh.de

www.wifu.de www.facebook.com/gowifu